

Projektstart: Evaluation der Weiterbildung

Im Mai 2009 ist der Startschuss zu einer bundesweiten Befragung gefallen, die es so noch nicht gegeben hat: Bundesärztekammer und Landesärztekammern wollen in Erfahrung bringen, wie Weiterbildungsassistenten und Weiterbildungsbefugte die Facharzt-Weiterbildung in Deutschland bewerten.

An Hand der gesammelten Daten sollen Stärken und Schwächen der Weiterbildung erhoben werden. Die Ergebnisse sollen Verbesserungspotenziale aufzeigen. Außerdem könnten die erhobenen Daten zu einer unverzichtbaren Argumentationshilfe bei der innerärztlichen Diskussion und gegenüber der Politik werden, um mit belegbaren Daten ungerechtfertigten Behauptungen und Vermutungen begegnen zu können.

Im Rahmen des Projekts werden Weiterbildungsbefugten und Weiterbildungsassistenten Fragen zu folgenden Aspekten der Weiterbildung gestellt:

- * Vermittlung von Fachkompetenzen,
- * Lernkultur,
- * Führungskultur,
- * Fehlerkultur/Patientensicherheit,
- * Entscheidungskultur,
- * Betriebskultur,
- * Anwendung Evidenz-basierter Medizin.

Die Weiterbildungsbefugten wurden bereits im April von der Ärztekammer Schleswig-Holstein angeschrieben und auf die bevorstehende Befragung hingewiesen. In diesem Monat erhalten die Weiterbildungsbefugten von der Ärztekammer Schleswig-Holstein ein weiteres Schreiben mit der Aufforderung, sich an dieser Online-Befragung zu beteiligen. Dazu erhalten die Weiter-

bildungsbefugten ihre persönlichen Zugangscodes sowie nach Eingabe der Anzahl der Assistenten die entsprechende Anzahl an Zugangscodes für

die Online-Einwahl der Weiterbildungsassistenten an der Befragung.

Die Weiterleitung der Codes von den Weiterbildungsbefugten an die Weiterbildungsassistenten ist die Voraussetzung für eine Teilnahme der Weiterbildungsassistenten an der Befragung.

Die wissenschaftliche Auswertung der Daten erfolgt durch die Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich (ETHZ), die über langjährige Erfahrungen in der Durchführung von Assistentenbefragungen verfügt.

Wir möchten alle Weiterbildungsbefugten und Weiterbildungsassistenten herzlich bitten, sich an dieser Befragung zu beteiligen.

Weitere Informationen zu diesem Projekt finden Sie in Heft 3 des Schleswig-Holsteinischen Ärzteblattes und unter www.aeksh.de oder direkt auf der Homepage der Bundesärztekammer unter www.evaluation-weiterbildung.de.

Dr. Uta Kunze, Ärztekammer S.-H.



Informationsveranstaltung für Weiterbildungsassistenten zu Weiterbildungsfragen
und ganz aktuell
zur Evaluation der Weiterbildung.

Donnerstag, 4. Juni 2009, 18:00-20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Werkstatt Halle, Esmarchstr.
4-6, 23795 Bad Segeberg

Um Anmeldung wird gebeten: Ärztekammer
Schleswig-Holstein, Bismarckallee 8-12, 23795 Bad
Segeberg, Dr. Uta Kunze, Tel. 04551/803-165 oder
E-Mail Evaluation@aecksh.org

„Studie zu ärztlichen Werthaltungen unter aktuellen Herausforderungen“

Der für diese Ausgabe angekündigte dritte und (vorerst) abschließende Ergebnisanteil der Ärztebefragung (siehe Ausgabe März und April 2009) kann aus redaktionellen Gründen erst in der Juni-Ausgabe erscheinen. Es wird neben den angekündigten Themenschwerpunkten aus aktuellem Anlass auch der Tagesordnungspunkt III („Der Beruf des Arztes - ein freier Beruf heute und in Zukunft“) des diesjährigen Deutschen Ärztetages in Mainz aufgenommen und im Spiegel der Umfrageergebnisse diskutiert werden. (Thies Hendrik Schröder, Prof. Heiner Raspe)